LEISTUNGSKONZEPT

Konkretion für das Fach Geschichte

BEURTEILUNGSBEREICH UNTERRICHTSBESUCHE

- Hier gelten die Vorgaben des Seminars GyGe
- es gibt keine Präzisierungen

VERPFLICHTENDES LEISTUNGSELEMENT

Verpflichtend für alle Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer:

- 1 Klausur + Erwartungshorizont und 1 korrigiertes Schülerbeispiel + Reflexion

WAHLFPLICHT-ELEMENTE

Wählen Sie aus der Übersicht der möglichen Wahlpflichtelemente (s. folgendes Seite) **ein** weiteres Leistungselement aus.

FACHSEMINAR

- Im Fach Geschichte werden die Fachseminarsitzungen als Lernzeit angesehen
- Die Mitarbeit findet im Handlungsfeld S unter dem Punkt ‘Zusammenarbeit mit anderen’ Eingang in das Gutachten.
- Bewertungsrelevant sind
  - die kontinuierliche Mitarbeit in Vorbereitung, Beteiligung und Nachbereitung,
  - das Selbst- und Ressourcenmanagement (Kooperationsfähigkeit, Verlässlichkeit, Organisationsfähigkeit, zweckdienlicher Einsatz von Arbeitszeit und Arbeitsmitteln).

WAHLPLICHT-ELEMENTE

Wählen Sie eins der hier aufgeführten Elemente aus.

LEITLINIE VIELFALT

- Einreichen einer individuellen Lern- und Förderempfehlung inklusive schriftlicher Reflexion und ggf. beigefügter Empfehlung zum Zeugnis (mit Schulstempel)
- Dokumentation einer binnendifferenzierend angelegten Text- oder Materialbearbeitung (Materialien + Arbeitsauftrag + Binnendifferenzierung + Erwartungshorizont + Reflexion der Schülerergebnisse)
- Einsatz eines Diagnoseinstruments samt der daraus resultierenden Förderaufgaben und ggf. einer kompetenzorientierten Rückmeldung

HANDLUNGFELD U

- Konstruktion einer Lernaufgabe inklusive schriftlicher Reflexion
- Beispiel für Medieneinsatz samt Reflexion
- Anleitung einer fachspezifischen Recherche mit einer Lerngruppe samt Reflexion
- vorbereitende Sequenzplanung mit besonderer Berücksichtigung eines Schwerpunktes

HANDLUNGSFELD S

- Reflexion einer begleiteten Exkursion an einen außerunterrichtlichen Lernort
- Konzeption einer möglichen Exkursion einer eigenen Lerngruppe (Reihenanbindung, Ziel und Zweck, Kompetenz-zuwachs, Organisation)
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Experten

HANDLUNGSFELD E

- Konzeption einer möglichen Exkursion einer eigenen Lerngruppe (Reihenanbindung, Ziel und Zweck, Kompetenzzuwachs, Organisation)
- Dokumentation + Reflexion eine Projekts mit Schwerpunkt Demokratiebildung

HANDLUNGSFELD B

- Dokumentation + Reflexion von Lernberatungs- oder Leistungsstandgesprächen
- Dokumentation einer fachspezifischen Beratung von Schülern und Reflexion der Möglichkeiten der individuellen Förderung,
- Vorstellung des Beratungskonzepts der Ausbildungsschule, ggf. Reflexion der Möglichkeiten des Aufbaus
- Dokumentation + Reflexion Laufbahnberatungsgespräch
- Dokumentation + Reflexion Elterngespräch

HANDLUNGSFELD L

- Dokumentation + Reflexion eines Unterrichtsvorhabens unter dem Aspekt der Leistungsbewertung
- Darlegung der Leistungsbeurteilung der Sonstigen Mitarbeit und der daraus resultierenden Lernempfehlung
- Einsatz eines Diagnoseinstruments samt der daraus resultierenden Förderaufgaben und ggf. einer kompetenzorientierten Rückmeldung
- Videoanalyse: Dokumentation des Lernverhaltens einzelner Schüler einer videographierten Unterrichtsstunde oder Beurteilung der fachlichen Leistung einzelner Schüler samt Förderempfehlung
- Einreichen einer individuellen Lern- und Förderempfehlung inklusive schriftlicher Reflexion und ggf. beigefügter Empfehlung zum Zeugnis (mit Schulstempel)
- Beispiel einer schriftlichen Leistungsbeurteilung, z.B. eine Klausur / Lernerfolgskontrolle mit Aufgaben, Erwartungshorizont und Kopie von bewerteten Schülerarbeiten unterschiedlicher Notenbereiche (gut / mittel / schwach)